



## Marienkäferbrief zu den Heiligen

Liebe Kinder,

habt ihr euch schon einmal gefragt, was es mit eurem Namen auf sich hat, den eure Eltern euch gegeben haben? Wisst ihr, wann ihr Namenstag habt?

Nach altem Brauch werden in der katholischen Kirche einem Kind oft Namen aus der Bibel oder eines Heiligen gegeben. Damit wird dieses Kind in besonderer Weise einer oder einem Heiligen anvertraut.

Wir Christen kennen viele Heilige, manche lebten kurz nach Jesus, manche vor tausend oder vor hundert Jahren, andere auch erst vor kurzer Zeit.

Was heißt eigentlich „heilig“?

Heilige sind eigentlich ganz normale Menschen. Sie sind in einer Familie geboren und aufgewachsen, viele haben einen Beruf gelernt und gearbeitet. Es gibt Männer und Frauen, Bischöfe und Familienväter, Mütter und Ordensfrauen, gebildete und einfache Menschen.

Einige waren schon zu Lebzeiten sehr bekannt und die Mitmenschen haben sie für ihre außergewöhnlichen Taten gelobt; oft sind sie auch missverstanden und verspottet worden, andere haben unauffällig gelebt. Heilige unterscheiden sich von anderen Menschen, für sie ist Gott das Allerwichtigste im Leben. Sie spüren, dass sie von Gott geliebt werden, und auch sie lieben Gott von ganzem Herzen. Deshalb richten sie ihr Leben nach Gott aus und verhalten sich so, wie es Gott gefällt und wie es in der Bibel steht. Das wichtigste Gebot, das Jesus uns gegeben hat, heißt:

***„Liebt einander so, wie ich euch geliebt habe.“***

Die Heiligen wollen diese Liebe in die Welt tragen. Sie helfen z. B. Menschen, die einsam, krank, unglücklich und arm sind. Sie sind bei ihnen und kümmern sich um sie. Heilige bringen Gottes Liebe in der Welt zum Leuchten und leuchten selber als Licht.

Auch heute noch können die Heiligen Vorbilder für uns sein. Sie zeigen uns, wie wichtig es ist, im Leben auf Gott zu hören. An ihnen können wir sehen, wie man sein Leben für Gott und andere Menschen leben kann. Wenn auch wir versuchen so zu leben, dann wird es schon viel heller in unserer Welt.

So habe ich mir überlegt, dass ich euch in den kommenden Monaten einige bekannte und große heilige Männer und Frauen vorstellen möchte. Vielleicht ist ja euer Name auch dabei. Zu jedem Namen könnt ihr die Geschichte eines oder einer Heiligen finden. Das kann eine spannende Sache sein, sich auf die Suche des eigenen Heiligen zu machen.

Euer Marienkäferl

**Gebet:**

*Guter Gott,  
du rufst uns alle bei unseren Namen,  
du hast uns alle mit unseren Namen  
in dein Herz eingeschrieben.  
Wir bitten dich,  
lass uns auf dich vertrauen und  
entdecken, wozu du uns berufen hast.  
Amen.*

Literaturhinweise:

- H. Grossmann, R. Vogelsang: *Mein Malbuch der Heiligen und Namenspatrone 1+2*, Herder-Verlag
- E. Jooß/ R. Seelig: *Der Meister, der Träume schicken konnte*  
Das Buch der Heiligenlegenden, Herder-Verlag
- im Internet unter [www.katholisch.de](http://www.katholisch.de) oder [www.heilige.de](http://www.heilige.de)